



Bundesverband Freier
Immobilien- und Wohnungs-
unternehmen

BFW-PRESSEMITTEILUNG

BFW lädt zum Digitalisierungsforum „BFW 4.0 - Entwickeln, bauen, erhalten...digital“ in Berlin: Es bleibt alles anders

Fragt man nach den großen Herausforderungen unserer Zeit, so werden immer wieder die Themen Globalisierung, demografischer Wandel und Digitalisierung genannt. Während bei den ersteren Themen noch weitgehend Übereinstimmung im Verständnis herrscht, bestehen bei dem Thema „Digitalisierung“ durchaus unterschiedliche Auffassungen. Wie verändert die Digitalisierung die Immobilienwirtschaft? Wie müssen tradierte Geschäftsmodelle an den fortschreitenden Wandel im Zeitalter der Digitalisierung angepasst werden? Diese und viele weitere Themen werden auf dem 1. Berliner Digitalisierungsforum BFW 4.0 diskutiert, zu dem wir Sie herzlich einladen.

**4. Juli 2017, 12:30 bis 18:00 Uhr,
Colonia Nova, Thiemannstraße 1, 12059 Berlin**

Die Veranstaltung wird vom BFW Bundesverband und dem BFW Landesverband Berlin/Brandenburg organisiert. Die mittelständischen Mitgliedsunternehmen des BFW sind für rund 50 Prozent des Wohnungs- und 30 Prozent des Gewerbeneubaus in Deutschland verantwortlich.

In spannenden Keynotes und Diskussionsrunden präsentieren Tesla, Drees & Sommer, CA Immo Deutschland und weiteren Immobilienexperten entlang der Wertschöpfungskette den aktuellen Stand der Praxis und gehen dabei der Frage nach: „Welche potentiellen Handlungsfelder ergeben sich schon heute für die Immobilienwirtschaft von morgen?“ Zudem stellen sich mehrere Start-ups der Herausforderung, ihre Geschäftsmodelle im Rahmen eines „Elevator Pitch“ zu präsentieren. Ziel der Veranstaltung ist es, Spielräume für langfristige Synergien aufzudecken und den Teilnehmern einen Informationsvorsprung im 21. Jahrhundert zu verschaffen.

Für die Akkreditierung von Medienvertretern steht BFW-Pressesprecherin Marion Hoppen unter marion.hoppen@bfw-bund.de zur Verfügung.

Das Veranstaltungsprogramm können Sie im Anhang und auf unserer Internetseite www.bfw-bund.de einsehen.

Dem BFW Bundesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen als Interessenvertreter der mittelständischen Immobilienwirtschaft gehören derzeit rund 1.600 Mitgliedsunternehmen an. Als Spitzenverband wird der BFW von Landesparlamenten und Bundestag bei branchenrelevanten Gesetzgebungsverfahren angehört. Die Mitgliedsunternehmen stehen für 50 Prozent des Wohnungs- und 30 Prozent des Gewerbeneubaus. Sie prägen damit entscheidend die derzeitigen und die zukünftigen Lebens- und Arbeitsbedingungen in Deutschland. Mit einem Wohnungsbestand von 3,1 Millionen Wohnungen verwalten sie einen Anteil von mehr als 14 Prozent

Französische Straße 55
10117 Berlin
Tel.: 030 32781-110
Fax: 030 32781-299

www.bfw-bund.de

Pressekontakt:
Marion Hoppen
Pressesprecherin

marion.hoppen@bfw-bund.de



Bundesverband Freier
Immobilien- und Wohnungs-
unternehmen

des gesamten vermieteten Wohnungsbestandes in der Bundesrepublik. Zudem verwalten die Mitgliedsunternehmen Gewerberäume von ca. 38 Millionen Quadratmetern Nutzfläche.

Der BFW Landesverband Berlin/Brandenburg e.V. ist als stärkster Interessenverband in der Region die kraftvolle Stimme der privaten Immobilienunternehmen gegenüber der Politik. Er steht für Innovation und Zukunftsthemen und bietet den Entscheidern der Branche als starker Interessenverband einen dauerhaften Innovationsvorsprung. Die BFW-Mitgliedsunternehmen schaffen rund 80 % des Wohnungsneubauvolumens und sind damit die Hauptantriebskraft für die Stadtentwicklung in Berlin und Brandenburg. 14 der 20 aktivsten Projektentwickler und Bauträger der Hauptstadtregion sind Mitglied im BFW.

Französische Straße 55
10117 Berlin
Tel.: 030 32781-110
Fax: 030 32781-299

www.bfw-bund.de

Pressekontakt:
Marion Hoppen
Pressesprecherin

marion.hoppen@bfw-bund.de